

„Gemütlichkeit“ gewann Bürgermeister-Pokal

135 Schützen bei Gemeindegemeinschaft dabei – „Edelweiß“ beim AufLAGESchießen vorne

Sarching. (wn) Bereits zum 13. Mal fand heuer eine Gemeindegemeinschaft im Luftgewehr- und Luftpistolenschießen der vier Gemeindegemeinschaftenvereine „Donaumöve“ Barbing, „Edelweiß“ Eltheim, „Donaustrand“ Friesheim und „Gemütlichkeit“ Sarching statt, zum zehnten Mal dabei in offizieller Form mit der Vergabe von Pokalen. Vor acht Jahren wurde dabei auch eine einheitliche Durchführung beschlossen. Heuer gab es schon zum sechsten Mal einen Wettbewerb mit dem Luftgewehr aufgelegt. Den Bürgermeister-Gemeindepokal sicherte sich „Gemütlichkeit“ Sarching.

Ausrichter der Gemeindegemeinschaft war nach 2009 wieder die Schützengesellschaft „Gemütlichkeit“ Sarching unter der Regie von Schützenmeister Josef Doblinger, zweitem Schützenmeister Werner Lotter und Sportleiter Hans Menacher. Zur vollen Zufriedenheit der Verantwortlichen beteiligten sich 135 (Vorjahr 148) Schützen beziehungsweise 160 Starter (93 Luftgewehr, 36 Luftgewehr aufgelegt und 31 Luftpistole-Starter), wobei sich „Gemütlichkeit“ Sarching mit einem 1200-Gesamtteiler den Gemeindepokal sicherte – bisher zum vierten Mal.



Den Bürgermeister-Wanderpokal sicherte sich heuer „Gemütlichkeit“ Sarching. Schützenmeister Josef Doblinger nahm diesen Pokal aus den Händen von Bürgermeister Hans Thiel in Empfang; im Bild zudem die Vertreter der Vereine mit den bei der Gemeindegemeinschaft im Luftgewehr- und Luftpistolenschießen gewonnenen Pokalen.

Sieger geehrt

Gemeindemeister 2013 im Luftgewehrschießen wurde „Gemütlichkeit“ Sarching, beim Luftpistolen-schießen ebenfalls „Gemütlichkeit“ Sarching und beim LG-Auflage-schießen hatte dagegen wiederum „Edelweiß“ Eltheim die Nase vorne.

Die Siegerehrung fand am Sonntagmittag in der Geser-Fest-halle statt. Bürgermeister Hans Thiel fand es großartig, dass der Schützensport ein echter Familiensport sei. Manfred Wimber gratulierte den erfolgreichen Schützen und bedankte sich bei allen Funktionären.

Gauschützenmeister Sportleiter Hans Menath nahm die Siegerehrung vor. Begonnen wurde

mit der Ehrung der Mannschaftsge-meindemeister im Luftgewehrschießen, wobei die acht besten Schützen gewertet wurden. Da hier Sarching und Friesheim mit 1439 Ringen gleichauf lagen, wurde der neunte Schütze hinzugezogen und somit errang „Gemütlichkeit“ Sarching den Pokal. Es schossen Christin Lotter 192 Ringe, Hans Menath 190, Michael Zweckerl 180, Franziska Grünthaler 176, Christoph Lotter 176, Jacqueline Christ 175, Simon Köck 175 und Werner Lotter 175. Auf den zweiten Platz kam „Donaustrand“ Friesheim mit ebenfalls 1439 Ringen, den dritten Platz belegte „Donaumöve“ Barbing mit 1425 Ringen. Vierter und somit Letzter wurde „Edelweiß“ Eltheim mit 1370 Ringen.

Alle vier Vereine beteiligten sich auch beim Aufgelegtschießen mit dem Luftgewehr. Hier wurden vier Schützen gewertet und es siegte „Edelweiß“ Eltheim mit 770 Ringen mit den Schützen Margit Dietlmeiner, 198 Ringe, Ferdinand Stadler sen., 194, Elisabeth Eder, 189, und Otto Krichbaum, 189 Ringe. Es folgte „Gemütlichkeit“ Sarching mit 765 Ringen vor „Donaumöve“ Barbing mit 734 Ringe und „Donaustrand“ Friesheim 723 Ringe.

Auch bei der Gemeindemeisterschaft im Luftpistolenschießen, vier Schützen in der Wertung, hatte erneut „Gemütlichkeit“ Sarching mit 725 Ringe die Nase vorne und hier waren erfolgreich Martin Raith, 186

Ringe, Hans Menath, 181, Karl Haslbeck, 180, und Petra Doblinger, 178 Ringe. „Donaumöve“ Barbing landete mit 701 Ringen auf dem zweiten Platz, als Dritter kam „Donaustrand“ Friesheim auf 656 Ringe und „Edelweiß“ Eltheim wurde mit 639 Ringen Letzter.

Ausgeschossen wurde ferner der Bürgermeisterpokal, den der verstorbene Bürgermeister Albert Höchstetter gestiftet hatte. „Gemütlichkeit“ Sarching trug hier mit einem 1200-Gesamtteiler den Sieg davon. Diesen Sieg ermöglichten die acht Schützen Gerhard Raith, 10-Teiler; Christin Lotter, 85-T., Christoph Lotter 136-T., Hans Menath, 138-T., Heinz Semmelmann 142-T., Johannes Heitzer, 165-T., Stefanie Heitzer, 250-T., und Jacqueline Christ, 274-Teiler.

„Donaumöve“ Barbing kam bei diesem Wettbewerb mit einem 1571-Gesamtteiler auf den zweiten Platz. Die treffsicheren Schützen waren Wilhelm Schmidt, 82-Teiler, Eduard Walter, 88-T, Erwin Kiefner 137-T, Robert Klier, 141-T, Christian Danner, 167-T, Sabine Schwedt, 269-T, Johannes Regensburger, 321-T und Moritz Zach 366-Teiler. Den dritten Platz belegte „Donaustrand“ Friesheim mit einem 2099-Gesamtteiler mit den Schützen Berthold Bauer, 102-Teiler, Alois Klotsch, 132-T, Julia Klotsch, 223-T, Elisabeth Bauer, senior, 227-T, Hans Reisinger, 274-T, Peter Moll, 296-T, Robert Pangerl, 421-T

und Ewald Pfeiffer, 424-Teiler. Vier-ter wurde hier „Edelweiß“ Eltheim mit einem 2750-Gesamtteiler mit den Schützen Nina Eder, 87-T., Elisabeth Eder, 217-T, Jens-Uwe Zernack, 227-T. Margit Dietlmeier, 230-T, Josef Gerl, 289-T, Maria Krichbaum, 432-T, Thomas Gerl, 509-T und Karin Deller, 759-Teiler.

Schützen ausgezeichnet

Geehrt mit Präsenten wurden ferner noch die treffsichersten Schützen. Das waren auf den vorderen Plätzen LG und LP Hans Menath (Sarching), 47-Teiler, Nina Eder (Eltheim), 51-T, Hans Reisinger (Friesheim), 100-T, Petra Doblinger (Sarching), 123-T, Johannes Heitzer (Sarching), 129-T, Erwin Kiefner (Barbing), 139-T, Maximilian Bischoff (Sarching) 147-T, Manuel Lehner (Friesheim) 164-T, und Julia Bäuml (Sarching), 172-Teiler. Beim Auflegeschießen war Gerhard Raith (Sarching) mit einem 135-Teiler Bester vor Richard Danner (Sarching), 150-T, Brigitte Betz (Barbing), 169-T, Frieda Weber (Eltheim), 183-T und Margit Dietlmeier (Eltheim), 232-Teiler.

Den Meistpreis errang „Donaustrand“ Friesheim mit 37 Schützen vor „Donaumöve“ Barbing mit 33 und „Edelweiß“ Eltheim mit 21 Schützen. Für Friesheim gab es ein 30-Liter-Pass Bier. Außer Konkurrenz war „Gemütlichkeit“ Sarching mit 44 Schützen angetreten.



„Gemütlichkeit“ belohnt engagierte Funktionäre und treue Mitglieder

Sarching. (wn) Im Rahmen ihres gelungenen Sommerfestes bedankten sich die Schützen von „Gemütlichkeit“ am Sonntag bei verdienten Funktionären, die Gauschützenmeister Manfred Wimber und Schützenmeister Josef Doblinger auszeichneten. Die große Ehrennadel in Silber des Bezirkes Oberpfalz im BSSB erhielten der seit vielen Jahren engagierte Sportleiter Hans Menath. Eine der höchsten Auszeichnungen des Kreisschützenverbandes, das große Silberne Verdienstabzeichen des KSV für Verdienste ab 15 Jahre, ging an die beiden Schützenmeister Josef Doblinger und Werner Lotter sowie an Da-

menleiterin Petra Doblinger. Mit der kleinen Verdienstnadel in Gold des Bezirkes Oberpfalz wurden Kassier Gerhard Raith, zweiter Sportleiter Martin Raith und Jugendaufsicht Florian Zweckerl geehrt.

Die Verdienstnadel in Anerkennung des BSSB tragen künftig Schriftführerin Maria Lotter, Jugendleiter Michael Lotter und zweite Damenleiterin Renate Poeplau; die kleine silberne Verdienstnadel des Bezirkes Oberpfalz im BSSB erhielt Ausschussmitglied Johannes Heitzer. Schießaufsicht Günther Ehbauer und Waffenwart Hubert Goertz haben sich die kleine

Silberne Verdienstnadel des Kreisschützenverbandes verdient.

Nach einer kleinen Pause nahm Schützenmeister Josef Doblinger die Ehrung auf Vereinsebene vor. Die Vereinsehrennadel in Bronze für die Mitgliedschaft von zehn bis 24 Jahre war ein Zeichen der Anerkennung für Maria Ampsler, Angelika Beiderbeck, Daniel Bischoff, Michael Bischoff, Christa Karl, Anton Krüger, Kurt Krüger, Yvonne Lang, Markus Matisch, Benjamin Reichl, Anika Reuther und Manfred Schön. Über die Ehrennadel in Silber für 25- bis 34-jährige Vereinstreue freuten sich Andreas Böhm, Manuela Denocke, Martin Gans-

meier, Ludwig Hartl junior, Birgit Hornauer, Heinz Niedermüller, Günther Schmidt und Christian Ulrich. Die Ehrennadel der „Gemütlichkeitschützen“ in Gold wurde an Guido Bieber, Viktor Gröbl, Franz Hess, Martin Hess, Jutta Hullin, Josef Karl, Werner Lotter, Hans Menath, Andreas Müller, Rainer Raith, Alfons Reichl und Manfred Zibauer unter Beifall ausgehändigt. Sie gehören seit 35 und mehr Jahren dem Verein an. – Unsere Bilder zeigen die Vorstandschafts- und Ausschussmitglieder des Schützenvereins mit Gauschützenmeister Manfred Wimber (2. von links) und die treuen Mitglieder der Gesellschaft.



Im Rahmen des Sommerfestes von „Gemütlichkeit“ Sarching wurde auch ein Lasergewehr-Schießen für Kinder und Jugendliche durchgeführt. – Das Duo „D'Zücha“ sorgte für beste Stimmung.



Großes Sommerfest im Geser-Stadel

„Gemütlichkeit“ Sarching freute sich über viele Gäste – Aktionen für Kinder

Sarching. (wn) Im Feststadel von Vereinswirt Anton Geser hielten die Schützen am Sonntag ein großes Sommerfest ab. Unter den vielen Gästen konnte Schützenmeister Josef Doblinger auch den neuen Barbinger Bürgermeister Hans Thiel, Gauschützenmeister Manfred Wimber, Sektionsleiter Albert Schweiger sowie die Vertreter der drei Gemeindegewehrvereine „Donauinöve“, Barbing, „Edelweiß“, Elthelm und „Donaustrand“ Friesheim willkommen heißen.

Nach und nach trafen die zahlreichen Gäste zur Mittagszeit in der Geser-Festhalle ein, wo Schützenmeister Doblinger das zünftige Sommerfest von „Gemütlichkeit“ eröffnete. Auch die Dorfbevölkerung ließ sich den deftigen Schweinebraten und andere Grillspezialitäten munden. Im Anschluss warteten in der Kaffeestube leckere Kuchen und Torten, die die fleißigen Schützendamen gebacken hatten. Selbst die musikalische Unterhaltung kam bei diesem Sommerfest nicht zu kurz, denn das Duo „D'Zücha“ gab alles, um eine bewegte Stimmung aufzubringen. Höhepunkte im Verlauf des Nachmittags waren zum einen vereinsinterne Ehrungen (siehe Extrabericht) sowie die Siegerehrung der Gemeindegewehrschaft im Luftgewehr- und Luftpistolenschießen (wir berichteten).



Zahlreiche fleißige Helfer waren beim Schützenfest im Einsatz.

In seinem Grußwort gratulierte Gauschützenmeister Wimber den Sarchinger Schützen zum idealen Wetter bei diesem Sommerfest. Und wie schon der Vereinsname ausdrückt, gehe es hier in Sarching stets gemütlich zu, so dass er immer wieder gerne hierher komme, betonte Wimber.

Natürlich hatten die Gastgeber auch an die Kinder gedacht. Für sie gab es die Möglichkeit, beim Schießen mit dem Lasergewehr mitzumachen, wobei dieser Stand ständig von Kindern und Jugendlichen umlagert war. Sehr gut kam ferner bei den Kindern eine Bastel- und Malerecke an, in der ebenfalls das ganze Sommerfest über ein reger Betrieb

zu verzeichnen war. Hier wurden persönliche Klammern mit dem eigenen Namen oder schöne Schmetterlinge hergestellt.

Zum Abschluss führte Jugendleiter Michael Zweckerl noch die Siegerehrung zum Schießen mit dem Lasergewehr durch. Bei den aktiven Jungschützen siegte Max Bischoff (fünf Schüsse/Treffer in 7,9 Sekunden) vor Lena Hartl und Lukas Geser. Bei den übrigen Jugendlichen/Kindern war Jonas Geser (fünf Schüsse/Treffer in 6,7 Sekunden) Bester vor Ludwig Hartl und Lisa Hartl. Zudem wurden unter allen Teilnehmern ansprechende Preise verlost, die die örtliche Geschäfts-